



END POLIO NOW

STOPPT KINDERLÄHMUNG JETZT!
EINE HERAUSFORDERUNG – EIN ZIEL – EIN LOGO

WERTE ROTARISCHE FAMILIE,



wie sagt man so schön?
"Gut Ding will Weile haben".
Nachdem ich mich nunmehr 16 Jahre intensiv mit Polio befasst habe, darf ich zum 1. Juli 2023 den Stab an Rot. Christian Schleuss, Polio-Beauftragter des Distrikts 1900, weiterreichen.

Christian ist Facharzt für Kinderheilkunde und Jugendmedizin in Hagen. Nach profund der Ausbildung in Düsseldorf, Colombo/ Sri Lanka, an der ETH Zürich und in Durban/Südafrika schloss er seine Dissertation und Approbation in Düsseldorf ab.

Nach zusätzlichen Stationen in Bad Kissingen, Bad Aachen und an der Modellklinik Naturheilverfahren des Landes NRW in Hattingen folgten die Ausbildung in Umweltmedizin und 2004 der Schritt in die eigene Praxis. Profunde fachliche Kenntnisse und menschliche Qualitäten sind die Basis für seinen Weg zum von Rotary International bestimmten Koordinator der Zonen 15 & 16. Ich wünsche Christian eine glückliche Hand und dass Sie ihm dasselbe Vertrauen entgegenbringen, das Sie mir gewährt haben.

Denken Sie bitte daran, dass unsere Kampagne nur erfolgreich sein kann, wenn wir uns alle dafür ins Zeug legen – auch und vor allem mit finanziellen Beiträgen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute. Bleiben Sie gesund und helfen auch Sie mit, die Welt Polio-frei zu machen.

Herzlichst

Urs Herzog



AKTUELL

06/2023

ROTARY INTERNATIONAL DISTRIKTE

1800-1900, 1930-1950, 1980-2000

URS HERZOGS SCHLUSSBILANZ

ABSCHIED MIT NEUIGKEITEN

Bei einem ausgezeichneten Webinar am 17. Mai haben unter anderem Aidan O'Leary, Direktor Polio bei der WHO, und Hamid Jafari, Leiter der WHO Mittlerer Osten mit Sitz in Amman, Stellung zur imposanten Geschichte der Polio-Kampagne und aktuellem Geschehen genommen.

DIE GESCHICHTE IST HOFFENTLICH ALLGEMEIN BEKANNT:

- ▶ **1988:** Gründung der Global Polio Eradication Initiative (GPEI) mit aktuell folgenden Teilnehmern: Staaten, Rotary International, WHO, CDC, UNICEF, Gates-Foundation und GAVI. Damals zählte man täglich 1000 Neuerkrankungen in 125 Ländern
- ▶ **2023:** 99.9% der Weltbevölkerung sind Poliofrei, 20 Mio. Menschen können gehen dank der erhaltenen Impfung
- ▶ **2015:** Stamm 2 der drei Virustypen nicht mehr nachweisbar, also ausgerottet
- ▶ **2018:** Stamm 3 nicht mehr nachweisbar, also auch ausgerottet
- ▶ **2023:** Ziel ist die Unterbrechung der Infektionsketten bis Ende dieses Jahres.

Nur noch in Afghanistan und Pakistan ist die akute Polio nicht definitiv ausgerottet. Neben den wilden Polioviren, kommt es in in folgenden Ländern noch regelmässig zu Fällen von sogenannter „Impf-Polio“: im Nordosten der Demokratischen Republik Kongo, Somalia, Nord-Jemen und im Norden Mozambiks. Die Covid-Pandemie hat diese

Tendenz in diesen Ländern verstärkt. Aber nicht nur das Infektionsgeschehen wurde durch die Pandemie beeinträchtigt, sondern auch der Zugang zu bestimmten Gebieten, das Vertrauen gegenüber den Impfhelferinnen und -helfern und in eine generell hochqualitative weitere medizinische Versorgung. Laut Aidan O'Leary verbessert sich die Situation, wenn auch leider nur zögerlich.

Hamid Jafari sieht in Afghanistan und Pakistan erfreuliche Fortschritte, d.h. weniger Fälle.

- ▶ So sehen sich in Afghanistan 2 von 36 Distrikten und in Pakistan noch 7 von 180 Distrikten mit dem Problem Polio konfrontiert
- ▶ Weniger genetische Varianten, d.h. lediglich noch je eine Variante pro Land
- ▶ Intensivierte Überwachung führte zu einem Rückgang der Infektionen nahe null. **Ganz aktuell am 17. Mai: 2 Akuterkrankungen in Afghanistan, in Pakistan bleibt es bei dem bis anhin einzigen Fall.**
- ▶ Die politischen und sozialen Probleme in Pakistan sowie in Afghanistan unter der Macht der Taliban bleiben für unsere Kampagne ohne Probleme: Impftrupps mit Frauen sind zugelassen.

Fortsetzung auf Seite 2



Bochum sammelt

Am Rotary Action Day Mitte Mai gingen Mitglieder aller sechs Bochumer Rotary Clubs auf die Straßen der Innenstadt, um Kleingeld gegen die Kinderlähmung zu sammeln. 2790 Euro kamen dabei zusammen – das reicht für 9300 Impfdosen.

IMPRESSUM

End Polio Now – Aktuell wird herausgegeben vom Rotary Magazin und Past-Gov. Urs Herzog, RC Allschwil/Schweiz, Koordinator der Zonen 15 & 16 für die Kampagne PolioPlus
Redaktion: Matthias Schütt, c/o Rotary Verlags GmbH, Ferdinandstraße 25, 20095 Hamburg, Tel. 040-34 99 97-0; . **Zuschriften an** endpolionow@rotary.de
Gestaltung: Cäcilie Cichonski . **Produktion:** Rotary Verlags GmbH, Hamburg

ROTARY ERÖFFNET MÖGLICHKEITEN!

Wenn man als Kinderarzt die Möglichkeit bekommt, mitzuhelfen die gefürchtete Krankheit der Kinderlähmung zu vertreiben und END POLIO NOW Wirklichkeit

werden zu lassen, dann ist das wahrhaft eine Chance! Wenn man an dem größten weltumspannenden Projekt der Rotary Foundation mitarbeitet, Gesundheitsversorgung und Impfungen in alle Ecken der Welt zu bringen, dann ist dies eine große Freude. Wenn Rotary als gleich-

wertiger Partner mit WHO, UNICEF, der US-Gesundheitsbehörde CDC, der Gates Foundation und der globalen Impf Allianz GAVI das weltgrößte Gesundheitsprojekt dieser Erde durchführt, dann macht das schon ein wenig stolz.

Wenn wir Rotarier/innen in unserer Umgebung für eine vernünftige Krankheitsprävention durch Impfen einstehen, dann bringt das Polio-Projekt auch viel in unserer eigenen Stadt. Wenn wir unser Versprechen, wieder 50 Mio. US-Dollar für END POLIO NOW aufzutreiben, einlösen, dann ist es eine jährliche rotarische Meisterleistung! Und wenn man dann noch bei der Arbeit an diesem Projekt über die Jahre so viele tolle rotarische Freunde und helfende Hände findet, dann macht das dankbar.

Als Kinderarzt impfe ich jeden Tag hier bei uns die Kinder gegen Polio, da auch wir in Deutschland gefährdet sind, solange noch ein Kind auf dieser Welt gefährdet ist. Und gerade durch und nach der Covid-Pandemie gehen die Impfraten in Deutschland drastisch zurück. Eine Einschleppung, wie in New York, ist nicht weit entfernt. Unsere Bemühungen dürfen daher jetzt nicht nachlassen. Ich bin dabei und möchte es feiern, wenn wir ein Projekt über 40 Jahre durchgehalten haben und unser Ziel erreicht haben werden. Jeder in der rotarischen Familie hat seine Verantwortung am Gelingen von END POLIO NOW. Jeder spielt eine Rolle in dem weltweiten Netzwerk. Meine Rolle wird in den nächsten drei Jahren der Koordinator für Zone 15/16 sein. Was wird Ihr Beitrag sein, was wird Ihre Rolle sein?

Mit herzlichen Grüßen

Christian Schleuss



Fortsetzung von Seite 1

- ▶ In Pakistan: Herde in einem nur schwer zugänglichen Gebiet, schwierige Integration der Gesundheitsaktivitäten in die Aktivitäten der Regierung. Dazu Überschwemmungen mit 33 Millionen Betroffenen (Rotary hat einen Disaster Relief Fund für Pakistan bewilligt, doch bis anhin wurden gerade einmal 8 Millionen USD zugesagt).
- ▶ Uns allen muss bewusst sein, dass solange es irgendwo auf der Welt aktive Polio-Erkrankte gibt, solange müssen auch wir uns in der restlichen bereits Polio-freien Welt präventiv weiter gegen Kinderlähmung impfen lassen. Probleme hierbei sind einerseits die auch bei uns nicht unwichtige Gruppe der Impfgegner, die Migration und die nicht zu vernachlässigende ausgedehnte Reisefreudigkeit.

Die fortlaufende wissenschaftliche Entwicklung im Bereich der Impfstoffforschung hat uns den neuen genetisch veränderten Impfstoff nOPV2 (new Oral Polio Vaccine Stamm 2) be-

schert. Dieser soll verhindern, dass die „Impfpolio“, parallel zur Ausrottung der akuten Polio, weiter grassiert und zu Neuerkrankungen führt. Der Impfstoff ist genetisch stabiler und es ist weniger wahrscheinlich, dass Polio in eine Form zurückkehrt, die Lähmungen verursachen kann. Ein kurzes Video auf YouTube erklärt die Wirkung eindrucklich und einfach. Auch anlässlich dieser Impfkampagnen wurden zahlreiche andere medizinischen Aktivitäten vorgenommen. So z.B. die Verabreichung von Vitamin A, Zink, andere Impfungen wie Tetanus, die Verteilung von Moskitonetzen usw.

Nach all den Jahren, in denen ich als Selbstbetroffener (1956) die Entwicklung mit großem Interesse und als Rotarier aktiv verfolgte, darf ich mit großer Genugtuung feststellen, dass wir dem Ziel einer Polio-freien Welt ein Riesenstück näher gekommen sind. Wie in einem Marathon sind jedoch die letzten Meter die „längsten“ und beschwerlichsten. Es ist an uns Rotarier aktiv mitzuhelfen, dieses Ziel zu erreichen. Urs Herzog

KAFFEE GENIESSEN UND... IMPFUNGEN ERMÖGLICHEN

Der RC Schwaben-Dreiländereck unterstützt mit seinem neuen Projekt die weltweite Kampagne END POLIO NOW. Seit Kurzem bietet er in Kooperation mit einer kleinen Bad Wörishofer Privatrösterei fair gekauften Espresso-Kaffee an. Die für Rotary eigens kreierte Mischung der ganzen Bohnen geht auf ein italienisches Rezept zurück, das bereits in vierter Generation bewahrt wird.

„Jedes gekaufte Pfund zum Preis von 16,90 Euro finanziert drei Impfungen, um die Übertragungskette an Viren, die die Kinderläh-

mung verursachen, zu unterbrechen“, erklärte Clubpräsidentin und Initiatorin Sandra Scherm bei einer Besichtigung der Manufaktur. Der Espresso besteht aus 70 Prozent Arabica- sowie 30 Prozent Robusta-Bohnen und kann sowohl im klassischen Handaufguss, als auch im Siebträger oder aus dem Kaffee-Vollautomaten zubereitet werden. Erhältlich ist er unter <https://rc-schwaben-dreilaendereck.com/kaffee>.



EINE WELT OHNE POLIO...

können wir nur erreichen, wenn wir weiterhin unser Hauptprojekt PolioPlus mit Spenden unterstützen.

WIE KÖNNEN WIR HELFEN?

Jeder Club wird gebeten, pro Jahr 1500 US-Dollar (ca. 1300 Euro) einzubringen – und die Distrikte jährlich 20 Prozent ihrer DDF-Mittel. Die Rotary Foundation bezuschusst DDF-Spenden mit 50 Prozent. Mit der Bill & Melinda Gates Foundation, die alle Rotary-Spenden um 200 Prozent aufstockt, können wir unser Ziel erreichen: die Unterbrechung der Ansteckungskette auch in Afghanistan und Pakistan – und damit weltweit.

SPENDENKONTO: ROTARY DEUTSCHLAND GEMEINDIENST E.V.

Deutsche Bank AG, Düsseldorf • IBAN: DE80 3007 0010 0394 1200 00
BIC: DEUTDEDD • Verwendungszweck: Polio
CLUBNUMMER NICHT VERGESSEN

BANKKONTO SCHWEIZ: Begünstigter: Verein Rotary Distriktskasse 1980,
c/o Confiducia AG, Postfach 212, 4127 Birsfelden, Vermerk: EndPolioNow
Raiffeisenbank Birsig Genossenschaft • IBAN: CH68 8077 4000 0018 7151 6

BANKKONTO ÖSTERREICH: Begünstigter: Rotary Projekt Verein SO 2324
Raiffeisenbank für NÖ und Wien • IBAN: AT 38 3200 0004 1165 7699
Verwendungszweck: PolioPlus

SPENDEN SIE
DOCH EINFACH
↓
HIER

